

Empfänger (max. 27 Stellen) Weltnotwerk e.V. der KAB Deutschlands	Bankleitzahl 3 7 0 5 0 2 9 9
Konto-Nr. des Empfängers 1 5 8 5 9	Betrag
bei (Kreditinstitut) Kreissparkasse Köln	EUR
KAB Aachen	
AC 01 Entwicklung durch Bildung	
PLZ, Ort, Straße des Spenders	
Kontoinhaber/Einzahler: Name (max. 27 Stellen)	
Konto-Nr. des Kontoinhabers	19

Herzlichen Dank für Ihre Spende!

Datum

Unterschrift

Konto-Nr. des Auftraggebers

Beleg/Quittung für den Auftraggeber

Empfänger Weltnotwerk e.V. Köln Bernhard-Letterhaus-Str. 26, 50670 Köln	
Konto-Nr. 15859	Kreissparkasse Köln
Verwendungszweck Meine Spende für Madagaskar und Kap Verde	€
Quittung des Kreditinstituts	

Gilt als Bestätigung für Ihr Finanzamt. Bei Zuwendungen von mehr als 200,- € erhalten Sie von uns eine Zuwendungsbescheinigung.

Partnerschaft in einer Welt – mit Ihrer Unterstützung!



KAB – lebendige Partnerschaften

Bei allen Projekten des Weltnotwerk ist die Solidarität deutscher KAB-Gruppen entscheidend. Die KAB hat ein einzigartiges Selbstverständnis von Partnerschaft: Frauen und Männer setzen sich für ein gegenseitiges Lernen über Grenzen hinweg ein. Aus diesen Verbindungen wachsen menschliche Beziehungen, die in Partnerschaften gelebt werden und eine demokratische Entwicklung fördern.



Weltnotwerk der KAB – Teilen und Beteiligen

Seit 1960 ist das Weltnotwerk das internationale Hilfswerk der KAB. Es ist Ausdruck unserer Solidarität für Gerechtigkeit und Zukunftshoffnung. Zugleich unterstützen wir so den Kampf gegen Armut und Ausbeutung.

Wir fördern in 16 Ländern Afrikas, Asiens und Lateinamerikas den Aufbau und die Stärkung von christlichen Arbeitnehmerorganisationen. Gemeinsam mit unseren Partnern vor Ort arbeiten wir in einer Vielzahl von Projekten, um das alltägliche Leben der Menschen dauerhaft zu verbessern.



Kinder auf Kap Verde: Durch Bildung eine Zukunft geben

Bildung durch Ihre Hilfe!

- 25 €** Mit 25,- Euro kann ein Kind in Kap Verde jährlich mit Schulmaterial ausgestattet werden.
- 40 €** Mit 40,- Euro Kleinkredit können Frauen in Madagaskar Großküchengeräte anschaffen, um gemeinsam Obst und Gemüse zu konservieren und gewinnbringend zu verkaufen.

Weltnotwerk e.V.

Solidaritätsaktion KAB Deutschland

Spendenkonto: Kreissparkasse Köln
Konto-Nr. 15859 · BLZ 370 502 99

Das Deutsche Zentralinstitut für soziale Fragen (DZI) hat dem Weltnotwerk e.V. das Spendensiegel zuerkannt.

Kontakt in der Diözese Aachen:
KAB Aachen, Internationales Team
Martinstraße 6, 52062 Aachen
Telefon: 0241 - 4 00 18 60
www.mtc-madagaskar.de oder www.kab-aachen.de



Entwicklung durch Bildung

Gemeinsam gegen Armut und Unterdrückung

Bitte unterstützen Sie die Partner der KAB Aachen in Madagaskar und Kap Verde

Weltnotwerk e.V.

Solidaritätsaktion der Katholischen Arbeitnehmer-Bewegung Deutschlands





KAB ist international

Die KAB im Diözesanverband Aachen lebt in lebendiger Partnerschaft mit 3 Verbänden: der LOC/MTC Portugal, der Katholischen Aktion auf den Kapverdischen Inseln sowie der IRAY AINA auf Madagaskar. Das ist außergewöhnlich!

„Allein die Tatsache, dass es draußen in der Welt Menschen gibt, die sich für uns, die verlorenen Inseln im Atlantik, interessieren, ist schon ein Wunder. Die Methode „Sehen-Urteilen-Handeln“, die wir von unseren



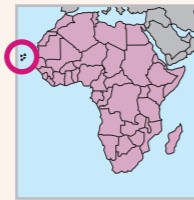
Freunden der KAB und der LOC Portugal gelernt haben, werden wir ab sofort zur Grundlage unserer eigenen Lebensbetrachtung und unserer Arbeit zur Armutsbekämpfung durch Bildung machen.“

Luciano Cardoso, Vize-Präsident der Katholischen Aktion Kap Verde

Durch Ihre Unterstützung schenken wir Hoffnung in Madagaskar und Kap Verde! Helfen Sie uns!

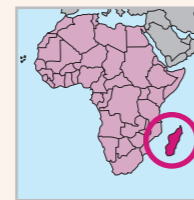
„Frauen der IRAY AINA haben sich fortgebildet, um Ideen zu entwickeln, wie sie ein kleines Einkommen für ihre Familie erzielen können. Gleichzeitig haben wir ein Mikro-Kredit-System aufgebaut, um diese Ideen umsetzen zu können.“

Angéline Raolisoa, Vice-Präsidentin der IRAY AINA, Madagaskar



Kap Verde

Die Katholische Aktion (KA) auf Kap Verde ist der Partner der LOC Portugal und der KAB im Diözesanverband Aachen. Die KA engagiert sich mit großem persönlichen Einsatz, aber ohne jede Unterstützung von außen. Durch gezielte Bildungsarbeit besonders mit Frauen und Kindern werden Hunger und Armut bekämpft. Die KA ist der Zusammenschluss der ehrenamtlichen Laienmitarbeiter der katholischen Kirche Kap Verdes, die aus zwei Diözesen besteht.



Madagaskar

IRAY AINA lautet der madagassische Name der christlichen Arbeiter- und Arbeiterinnen-Bewegung. Seit nunmehr 15 Jahren kooperiert die KAB Aachen mit der IRAY AINA in Madagaskar. Die KAB Aachen will einer Arbeiterbewegung in einem der ärmsten Länder der Welt helfen, einen landesweit agierenden demokratischen Verband aufzubauen. Ziel der IRAY AINA ist es, genossenschaftliche Selbsthilfegruppen zu gründen, aufzubauen und zu begleiten. Ebenso wirkt sie in den Diözesen des Landes am Aufbau einer Sozialpastoral mit.

Kap Verde und Madagaskar sind zwei den Küsten Afrikas vorgelagerte Inselstaaten, die unter besonders großen wirtschaftlichen Problemen leiden.

Entwicklung durch Bildung



Verantwortliche der IRAY AINA Madagaskar organisieren sich für den Kampf gegen Hunger und Verschuldung. Die Katholische Aktion Kap Verde stellt die Bildungsarbeit in den Fokus ihrer Arbeit.

Bildung als Instrument für Entwicklung beschreibt die gemeinsame Klammer der beiden Partnerschaften der KAB Aachen. Ziel ist, Verantwortliche beider Bewegungen zu qualifizieren, um Selbsthilfe zu organisieren.

Die IRAY AINA hat hunderte „Reisbanken“, kleine genossenschaftliche Spargruppen, aufgebaut und beginnt nun, die Idee der Mikrokredite umzusetzen. In Kap Verde bedeutet dies die Weiterbildung von Ehrenamtlichen zur Gesundheits- und Hygiene-Erziehung, der außerschulischen Förderung von Kindern aus Armutsfamilien sowie die Bereitstellung von Unterrichts- und Fortbildungsmaterialien.

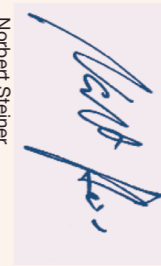
So wird Armut bekämpft – konkret vor Ort!

Beiden Partnerschaften liegt das Anliegen zugrunde, dass die Begleitung und Unterstützung durch die KAB Aachen auf Augenhöhe geschieht. Die Verantwortlichen in Madagaskar und Kap Verde sind die Experten ihres eigenen Landes. Lernen ist keine Einbahnstraße! Auch wir in Deutschland lernen von den Bewegungen des Südens.



**Helfen Sie mit!
Jeder Euro zählt.**

Norbert Steiner
Geschäftsführer



Das Weltnotwerk e. V. ist wegen Förderung gemeinnütziger Zwecke durch Bescheid des Finanzamtes-Köln-Mitte (St.Nr.: 215/5882/0445) vom 18.01.2006 nach § 5 Abs. 1 Nr. 9 KStG von der Körperschaftsteuer befreit.
Wir bestätigen, dass die Zuwendung nur zur Förderung der Entwicklungshilfe (im Sinne der Anlage 1 zu § 48 Abs. 2 EStDV - Abschnitt A Nr. 12 -) verwendet werden. Bei Zuwendungen bis zu € 200,00 gilt dieser Zahlungsbeleg als Zuwendungsbestätigung.

ZUWENDUNGSBESTÄTIGUNG

